



- Portweinprobe in Porto
- Bootsfahrt auf dem Douro
- Guimarães: die Wiege Portugals

Nordportugal – bezauberndes Porto und liebliches Douro-Tal

8-Tage-Erlebnisreise

Nordportugal – Wiege der Nation mit seinem Mix aus historischen Sehenswürdigkeiten, atemberaubender Natur und natürlich Porto, einer der schönsten Städte in Europa. Die atemberaubenden Landschaften des Nordens bietet ideale Voraussetzungen für den Weinanbau, den wir natürlich auch verkosten werden. Begleiten Sie uns auf diese außergewöhnliche Reise!

1. Tag: Anreise nach Porto

Herzlich willkommen in Portugal! Nach Ihrer Ankunft Transfer zum Hotel in Porto. Nutzen Sie je nach Ankunftszeit die Gelegenheit, die farbenfrohe Stadt am Douro bei einem ersten Spaziergang selbst zu entdecken. Am Abend treffen wir uns mit unserer Reiseleitung und stimmen uns bei einem gemeinsamen Abendessen auf die kommenden Tage ein. Die Reise beginnt! (A)

2. Tag: Porto – eine der schönsten Städte Europas

Porto, die Hauptstadt des Nordens, verdankt ihren Ruhm nicht umsonst dem berühmten Portwein. Inmitten der Weinberge entlang des Douro-Flusses erstrahlt die Stadt in all ihrer Pracht. Vom Hafen aus wird der Wein in die Welt exportiert, weshalb Porto auch den Namen Oporto trägt, portugiesisch für „Hafen“. Doch auch kulturell hat Porto viel zu bieten: Die imposante Kathedrale wacht über

die Altstadt, während der prächtige Börsenpalast uns mit seinen marmornen Treppen und golden verzierten Wänden in seinen Bann zieht. Hier erfahren wir von der reichen Geschichte als internationale Handelsstadt. Selbstverständlich lassen wir es uns nicht nehmen, den köstlichen Portwein zu probieren: In Vila Nova de Gaia tauchen wir tief in die Welt des Weins ab und kosten von der süßen Versuchung! (F)

3. Tag: Porto – Guimarães

Heute verlassen wir Porto und begeben uns entlang der Küste nach Viana do Castelo. Vom Berg Santa Luzia haben wir einen tollen Panoramablick über die Stadt. In dem historische Städtchen Ponte de Lima mit seiner charmanten Altstadt verkosten wir den berühmten und erfrischenden „Vinho Verde“, der in dieser Region angebaut wird. Bom Jesus do Monte, ein Hauptwerk des portugiesischen Barock, liegt mitten zwischen

grünen Wäldern und eröffnet uns einen grandiosen Blick auf Braga. Wir haben die Wahl und können die vielen Treppentufen bis hoch zur Basilika erklimmen oder wir fahren mit der historischen Zahnradbahn. Unser nächster Halt ist Braga, die Hauptstadt der Provinz Minho gilt als eine der ältesten Städte Portugals. Sie war und ist seit der Römerzeit immer noch ein sehr wichtiges Handelszentrum und einst das religiöse Zentrum Portugals. Wir schlendern durch die engen Gassen. Immer wieder wird unser Blick von den alten Gebäuden angezogen, seien es die stattlichen barocken Bauten oder die älteste Kathedrale Portugals. Wir verlassen Braga und setzen unsere Reise nach Guimarães fort, der ersten Hauptstadt Portugals und der Geburtsstätte der Nation. 170 km (F, A)

4. Tag: Guimarães: die Wiege Portugals

In einer Stadt, die seit 2001 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, erblickte Afonso Henriques das Licht der Welt. Es war er, der im Jahr 1139 das Königreich Portugal gründete. Während unserer Reise durch die Stadt können wir förmlich die Geschichte spüren: beeindruckende Denkmäler säumen unseren Weg, die historischen Gebäude der Stadt lassen uns ehrfürchtig innehalten, malerische Plätze und traditionelle Häuschen entlang der engen Kopfsteinpflasterstraßen laden uns ein, eine Reise in die Vergangenheit zu unternehmen. In dem bezaubernden Ort Peñafiel unternehmen wir einen kurzen Rundgang, bevor wir in der Quinta da Aveleda Einblicke in den Weinanbau erhalten und natürlich diese erlesenen Weine verkosten können. Die pittoreske Stadt Amarante liegt malerisch am Ufer des Flusses Tâmega, besonders sehenswert ist hier die Brücke „São Gonçalo“, das Wahrzeichen der Stadt und eine beeindruckende Kulisse für kunstvolle Fotos. 95 km (F, A)

5. Tag: Im Douro-Tal

In ehrfürchtiger Bewunderung schauen wir uns das prächtige Casa de Mateus Herrenhaus in Vila Real an, ein weiteres angesehenes Weingut in Nordportugal. Die ausgedehnten Gärten laden uns zu einem Spaziergang ein und erweisen sich als wahres Paradies für Liebhaber der Botanik. Besonders berühmt ist dieser Ort für seinen köstlichen Roséwein, den wir hier natürlich verkosten dürfen. Das Thema der Weinherstellung begleitet uns weiterhin, während wir uns im Herzen der Weinberge des Douro-Tals in Peso da Régua befinden. Wir lassen uns vom atemberaubenden Ausblick auf den Douro verzaubern und vertiefen unser Verständnis für die Geschichte des Weinbaus sowie des Transports über den Fluss bis nach Porto. 80 km (F, A)

6. Tag: Bootsfahrt auf dem Douro

In dem bezaubernden Ort Lamego erwartet uns eine reiche Geschichte, die bis in die Zeit der Römer zurückreicht und eine prächtige Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert umfasst. Ein Rundgang durch die Stadt ist unbedingt lohnenswert. Während eines Mittagessens im Herzen des Douro-Tals können wir die köstlichen Weine der Region erneut genießen und natürlich auch den malerischen Blick über die fantastische Landschaft. Am Nachmittag tauschen wir die Perspektive und entspannen bei einer Bootsfahrt auf dem Douro. Wir lassen uns von der Schönheit der Landschaft verzaubern und lauschen den Klängen des Flusses. Die Bootsfahrt

beginnt und endet im charmanten Ort Pinhão, wo ein kleiner Rundgang nicht fehlen darf. Die berühmten blau-weißen Kacheln, auch Azulejos genannt, schmücken die Wände des Bahnhofs und erzählen ihre eigene Geschichte. 70 km (F, M)

7. Tag: Lamego – Porto

Im Westen Portugals befindet sich die Hafenstadt Aveiro, die aufgrund ihrer drei Kanäle, São Roque, Pirâmides und Santos Mártires, auch als das „Venedig Portugals“ bekannt ist. Wir besteigen ein traditionelles „Moliceiro-Boot“ und lassen uns die Geschichte der Stadt auf dem Wasser erläutern. Während der Fahrt werden wir mit den lokalen und traditionellen Süßigkeiten, den „Ovos Moles“, verwöhnt, die aus Eiern und Zucker hergestellt werden. Am Nachmittag erreichen wir unser Hotel in Porto, wo wir die Möglichkeit haben, letzte Einkäufe zu tätigen oder einfach durch die Stadt zu bummeln. Bei einem Abschiedsabendessen lassen wir die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren. 215 km (F, A)

8. Tag: Abschied von Portugal

Eine eindrucksvolle Reise geht zu Ende und wir fliegen zurück in die Heimat. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Nordportugal – bezauberndes Porto und liebliches Douro-Tal

8-Tage-Erlebnisreise

Termine und Preise 2027 in €

R 2700039

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer mit Fluganreise ab/bis Frankfurt. Weitere Abflugorte je nach Verfügbarkeit möglich. Preise auf Anfrage.

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Porto (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 5x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Börsenpalast in Porto
- Portweinprobe in Porto
- Weinprobe in Ponte Lima
- Fahrt mit der Zahnradbahn zur Wallfahrtskirche Bom Jesus
- Rundgang durch Guimarães
- Quinta da Aveleda mit Weinprobe
- Herrenhaus Casa de Mateus in Vila Real inkl einer Weinprobe
- Bootsfahrt auf dem Douro
- Fahrt mit dem Moliceiro-Boot in Aveiro
- Mittagessen im Dourotal
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Porto	2 Axis Porto Club	★★★★
Guimarães	2 de Guimarães	★★★★
Regua	2 Regua Douro	★★★★
Porto	1 Axis Porto Club	★★★★